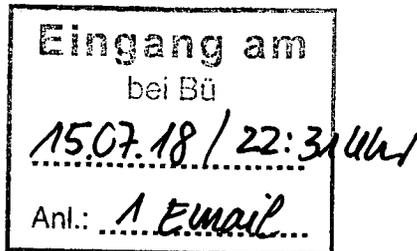


# Sozialdemokratische Partei Deutschland

## SPD-Fraktion im Rat der Stadt Norden

SPD-Fraktion – Burggraben 46 - 26506 Norden

Herrn  
Bürgermeister Schmelzle  
Am Markt 15  
26506 Norden



1.2. ZNV. (Vermeidung von  
zusätzliche Ausgaben)



Ratsmitglied  
Florian Eiben

26506 Norden

E-Mail: [florian.eiben@norden.de](mailto:florian.eiben@norden.de)

Norden, den 15.07.2018

### Antrag zur Ratsitzung am 9. August 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmelzle,

die SPD Ratsfraktion beantragt für die Sondersitzung des Rates am 09.08.2018 den Tagesordnungspunkt: Qou Vadis Ocean Wave - Zukunftsperspektive und Weiterentwicklung für das Ocean Wave. Damit verbunden werden soll folgender Beschlussvorschlag: Der Rat der Stadt Norden weißt die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden an, bis Ende Oktober 2018 ein Zukunftskonzept für das Ocean Wave von der Geschäftsführung einzufordern, welches dann im Rat und im Aufsichtsrat vorgestellt wird. Dieses Zukunftskonzept soll die Weiterentwicklung des Bades und der Sauna in den nächsten 5 Jahren aufzeigen, sowie festhalten, welche Investitions- und Instandhaltungsbedarfe jährlich erforderlich sind.

Begründung:

Bevor in den nächsten Monaten die abschließenden und wichtigen Entscheidungen zur Wasserkante gefällt werden, muss aufgezeigt werden, wie sich unsere Bestandseinrichtungen weiterentwickeln werden. Schauen wir uns im Umkreis um, können wir feststellen, dass die Stadt Aurich mit einem zweiten Sole Bad und weiteren großen Investitionen im Schwimmbad und Saunabereich sich positiv sehr gut weiterentwickeln. Gleiches gilt für die Friesentherme in Emden. Im Ocean Wave haben die Mitarbeiter\*innen sich viele Gedanken gemacht und mit kleinsten „Bordmitteln“ vieles positive erreicht. Uns fehlt es aber beim Kurdirektor bei einer grundsätzlichen Strategie für das Ocean Wave. So sind bis heute nicht die Probleme des Essens im Saunabereich geregelt, eine Erneuerung der Saunaanlagen durch z.B. einer Blockhaussauna im Außenbereich mit Aufgussmöglichkeiten wird schon lange gewünscht, genauso wie „Events“ im Schwimm und Saunabereich. Auch ein Ausbau der Wellnessangebote, die Ertragswirksam sind und Defizite vermindern, sollte geprüft werden. Zur langfristigen Sicherung von Arbeitsplätzen, einer Sicherung der Attraktivität von Norddeich, der Sicherstellung von finanziellen Mitteln für unsere Bestandseinrichtung neben dem Beschluss zur Wasserkante etc. machen die Einforderung eines Konzeptes vor Beschlussfassung über die Wasserkante dringend erforderlich.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Eiben